



76.000 €

Sozialbericht 2011
WIR SIND
DAS SOZIALE
RÜCKGRAT!



AUS MEINER SICHT

Geschätzte IPA Mitglieder!

Schenkt man dem Maya Kalender Glauben, dann hat das letzte Jahr für die Menschheit begonnen. Am 21. Dezember ist Schluss! Was liegt also näher, als es sich noch einmal richtig gut gehen zu lassen? Der IPA Terminkalender ist prall gefüllt mit Angeboten. Man muss sie nur nutzen. Leisten können wir es uns noch, wobei die Betonung auf „noch“ liegt.

Es liegt aber in unserer Eigenart als IPA Mitglieder, dass wir auch Menschen mitleben lassen, die gesundheitlich oder finanziell und vor allem unverschuldet an den Rand der Gesellschaft gedrückt worden sind. Das beeindruckende Ergebnis lesen Sie im Sozialbericht. So mir nichts, dir nichts spendet man keine 76.000 Euro, ganz abgesehen von den unzähligen „Mannstunden“ die geleistet wurden, um anderen Menschen Freude zu bereiten.

Wir sind dort zur Stelle, wo unserem Arbeitgeber Grenzen gesetzt sind. Wir sind das soziale Rückgrat der Exekutive, und darauf können wir alle sehr stolz sein. Unsere Arbeitgeber - Polizei, Justiz, Verwaltung - wissen das schon lange zu schätzen, wir aber umgekehrt auch. Die IPA genießt hohes Ansehen -

auch in der Bevölkerung. Über 400.000 Mitglieder in 62 Sektionen sind mehr als ein Beweis dafür. Da müssen sich die Weltuntergangsheraufbeschwörer schon auf die Hinterfüße stellen, um uns zu demoralisieren.



IPA Mitglied ist man nicht, weil es gerade nicht anders geht, sondern weil man stolz ist, dabei sein zu dürfen. Wo wir sind, ist vorne!

Angesagte Weltuntergänge haben noch nie stattgefunden. Die Maya haben lediglich das Ende einer Epoche dargestellt. Wir bleiben also so wie wir sind, wenn wir nicht sogar noch besser werden.

IPA - weil es Spaß macht!
Meint Ihr Klaus HERBERT
 Pressereferent und Chefredakteur
panorama@ipa.at

INTERN + INTERNATIONAL



Seite 5

IPA-Press	3
Tu`Gutes und sprich darüber	9
Neues Boot für See...	11
IPA Australien dankt	13
Nickelsdorf - Fahndung an der Grenze	15

DIES UND DAS



Seite 9

Terminkalender	5
Aus dem Urlaub	5
Frage deinen IPA Funktionär	11
2. World Police Seminar 2013	13
Servo per amikeco ist Esperanto	13
Boutique	34

NATIONAL



Seite 32

Burgenland-Rundschau	19
Kärnten-Puzzle	21
Niederösterreich-Palette	23
Oberösterreich-Aktuell	25
Salzburg-Blicke	27
Steiermark-Perspektiven	29
Tirol-Mosaik	31
Vorarlberg-Kaleidoskop	32
Wien-Spektrum	33

Soweit in diesem Magazin personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.

IMPRESSUM
Herausgeber: International Police Association (IPA), Österreichische Sektion | A-1010 Wien | Schottenring 16 | Mobil: 0676/ 68 67 761 | www.ipa.at | E-Mail: austria@ipa.at
Pressereferat: Klaus Herbert | **Chefredakteur:** Klaus Herbert | **Landesredakteure:** Wolfgang Bachkönig (B) Erwin-Thomas Weger (K) Verena Fuchs (NÖ) Otto Steindl (OO) Dietmar Weissmann (S) Günter Pratter (St) Klaus Herbert (T) Peter Magg (V) Franz Führung (W) | **Cover:** Klaus HERBERT
Medieninhaber (Verleger): IPA Verlagsgesellschaft mbH | A-8073 Feldkirchen bei Graz | Gmeinergasse 1-3 | Tel.: 0316/295105 | Fax: 0316/295105-43 | E-Mail: office@ipa-verlag.at | www.ipa-verlag.at
Geschäftsführung: Mario Schulz | **Ass. der Geschäftsführung:** Prokuristin Roswitha Schwab | **Produktionsleitung:** Klaus Scheer | **Grafik:** Klaus HERBERT, Anita Fliesser
Leitung der Anzeigenabteilung: Monika Reicher | **Hersteller (Druck):** Druckhaus Thalerhof - Feldkirchen bei Graz
Erscheinungsweise: 6 Ausgaben jährlich. | Für Mitglieder kostenlos | Für zusätzliche Bestellungen **Abonnentenpreis:** 6 Hefte € 15,- inkl. MwSt., Porto und Versandkosten. | Für Interessenten im Ausland gilt der gleiche Preis, Porto und Versandkosten müssen jedoch vom Bezieher bezahlt werden. Die Beiträge dieses Hefes werden im IAC (International Administrative Center) registriert.
 --- Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Medieninhabers! ---



IPA Friendship Tours - Sri Lanka

(01 -15 März/Mars/March 2013)



Organisiert von der International Police Association Sektion Sri Lanka / Organisé par l'Association internationale de police la section du Sri Lanka / Organizado por la Asociación Internacional de Policía la Sección de Sri Lanka

Diese Freundschaftswoche bietet für jede Börse etwas. Alle Informationen und das Anmeldeformular auf events.ipa.at oder im Sekretariat anforderbar.

50 Jahre IPA Rhône

Die sehr engagierte LG Rhone feiert vom 28.08. bis 02.09.2012 ihr 50-jähriges Bestehen mit einem sechstägigem Fest. Vom Hotel in Lyon aus gibt es Tagesausflüge in das Beaujolais zu den Grands Crus-Lagen mit Weinverkostung und nach Annecy, dem Venedig der Alpen. Weiters stehen auf dem

Programm eine Zugfahrt nach Vienne im Departement Isère mit Stadtrundgang und eine nächtliche Schifffahrt auf der Rhône du Saône mit Dinner an Bord. Die Teilnahme ist beschränkt und kostet auf Basis DZ € 570.-. Nennschluss: 30. Mai 2012. Komplettes Programm in Deutsch wie immer auf www.ipa.at oder unter austria@ipa.at anforderbar.

IPAkademie

Eine Premiere der doppelten Art fand am 03. März im Schloss Krastowitz in Klagenfurt statt. Die IPAkademie richtete das erste Seminar „Social Network – Mein Kind im Netz“ aus, und es war das erste, an dem nicht nur IPA Mitglieder, sondern auch deren Angehörige teilnehmen konnten.

Dies aus gutem Grund, wie die beiden Referenten, Christian Baumgartner und Reinhold Jank, sehr überzeugend vorführten. Sind doch das Internet und die Social Networks nicht nur mit positiven Dingen behaftet, es gibt auch viele Gefahrenquellen. Und eine Information von beiden Eltern teilen, aber auch beispielsweise der Großeltern spielt eine wichtige Rolle, vor allem wenn es um das Mitreden über Facebook und Co geht. Aus dem täglichen Leben sind die sozi-

„Social Network – Mein Kind im Netz“



Oben: Franz Ninaus u. Andrea Sereinig, unten: Ehepaar Raunjak, die ersten Angehörigen in der IPAkademie.



alen Netzwerke nicht mehr wegzudenken. Und da ist es wichtig, entsprechend informiert zu sein. Bildungsreferent Peter Schweiger konnte insgesamt 24 Teilnehmer begrüßen, die einen anstrengenden aber auch sehr zufriedenstellenden Tag erlebten. Fazit: alle erweiterten ihr Wissen und genossen die gute Küche im Schloss.

Peter Schweiger

IYG vom 20. Juli bis 03. August 2013

Klein, interessant, unser schönes Land
Die IPA Sektion Schweiz freut sich Gastgeberin des Weltjugendtreffens (IYG) 2013 zu sein.



Die Anzahl der 16 - 17 jährigen Teilnehmer ist auf 50 beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum angenommen. Die Betreuung erfolgt in Englisch, Französisch, Deutsch und Italienisch. Die Reise startet in der Zentralschweiz, und wir wollen den Teilnehmern die Vielfaltigkeit unseres Landes zeigen: Kultur, Stadtleben, die Alpen und die schönen Seeufer der Westschweiz. Das Programm offeriert die Möglichkeit, Erfahrungen zu sammeln welche beim Massentourismus nicht machbar sind, abseits von Lärm und Verkehr.

sprechende Schweiz verschieben. Während den Tagen in Hitzkirch, werden wir ihnen die schönen Regionen der Zentral-, Ost-, und Nordschweiz, sowie die Hauptstadt und die Region von Zürich, zeigen.

Vom Samstag, 27. Juli, bis Freitag, 02. August 2013
Am Samstag erfolgt der Transfer mit allem Gepäck von Hitzkirch nach Murten. Zuerst machen wir noch Zwischenhalt in Solothurn und Biel, von wo aus wir mit dem Boot nach Murten reisen. In der zweiten Woche be-



Murten (c) bestpic.at

suchen wir Freiburg, inklusiv eine Schokoladenfabrik sowie Genf mit seinem schönen See und die Stadt Neuenburg. In der Region Waadt werden wir den Nationalfeiertag feiern. Danach besuchen wir

das Wallis.

Programm

Samstag, 20. Juli 2013
Ankunft am Flughafen Zürich www.zurich-airport.com
Transfer zum Unterkunfts-ort in der Interkantonale Polizeischule in Hitzkirch. www.iph-hitzkirch.ch
Eröffnung: Die Jugendlichen werden durch Alt Bundesrat Samuel Schmid begrüßt.

Vom Sonntag, 21. Juli, bis Samstag, 27. Juli 2013
Wir stellen den Teilnehmern die schönen Seiten der Deutschschweiz vor, bevor wir uns in die französisch

Freitag, 02. August
Rücktransfer in die Nähe von Zürich Flughafen.
Samstag, 03 August
Zeit um auf Wiedersehen zu sagen.
SERVO PER AMIKECO
Welcome to Switzerland!

Die Anmeldung österreichischer Teilnehmer erfolgt ausschließlich über Mag. Alois Kalcher, Obmann.stmk@ipa.at

Weitere Information auf www.ipa.at/service/iyg/



Wo man sich trifft

- 13.04. VB Graz:** Filmvortrag von Max Stuhlpfarrer über Kanada und USA; Beginn 16:00 Uhr; GH Kreuzwirt.
- 20.04. VB Innsbruck:** Clubabend im Clublokal Franz-Fischerstraße ab 17 Uhr.
- 29.04. LG Tirol und VB Imst:** VII. IPA-Familienwallfahrt in die Pfarrkirche von Silz mit dem IPA-Chor und einer Orchesterbegleitung.
- 02.05. VB St. Pölten Stadt:** Clubabend im Clubhaus der Stockschiützen des Harlander Sportvereins.
- 03.05. VB Reutte:** 15.00 Uhr Pensionistennachmittag im Clublokal.
- 04.05. VB Innsbruck:** Clubabend im Clublokal Franz-Fischerstraße ab 17 Uhr.
- 08.05. LG Salzburg:** Stammtisch ab 17 Uhr in Jedermanns Wirtshaus Steinlechner.
- 18.05. VB Innsbruck:** Clubabend im Clublokal Franz-Fischerstraße ab 17 Uhr.
- 01.06. VB Innsbruck:** Clubabend im Clublokal Franz-Fischerstraße ab 17 Uhr.
- 06.06. VB St. Pölten Stadt:** Clubabend im Clubhaus der Stockschiützen des Harlander Sportvereins.
- 12.06. LG Salzburg:** Stammtisch ab 17 Uhr in Jedermanns Wirtshaus Steinlechner.
- 15.-17.06. 50 Jahre IPA VB Leoben-Knittelfeld.**

Auf Reisen gehen

- 19.-22.04. LG Kärnten:** Kulturreise zur 2. Silvio Samoni Schlagerreise auf die Insel Rab.
- 26.04.-01.05. VB Innsbruck-Land:** IPA Frühjahrsreise 2012, Hamburg, Berlin und Dresden.
- 28.04.-01.05. LG Vorarlberg:** Busreise nach Dresden, die Sächsische Schweiz und Abstecher nach Prag.
- 12.05. VB Linz:** Tagesausflug Salzkammergut Bad Ischl-Schafberg, Abfahrt 07:00 Uhr beim LPK Linz.
- 18.05. VB Krems/Wachau-Horn-Zwettl:** Tagesausflug zur WEGA/Cobra Wien, UNO-City und Heuriger in Wien.
- 31.05.-03.06. VB Oberwart:** Bildungsreise in die Schweiz mit Schweizer IPA Betreuung.
- 07.-23.06. LG Kärnten:** Reise zum Nordkap und ins Baltikum.
- 07.-10.6. VB Krems/Wachau-Horn-Zwettl:** Fahrt in die Partnerstadt Hanau.

Sport und Spiel

- 13.04. VB Leoben-Knittelfeld:** IPA Schießen 2011 in der RSA der BPD Leoben. Anmeldung an VBL Huber.
- 23.05. VB Reutte:** 10.00 Uhr traditionelles IPA Fischen.
- 01.-03. 06. Motorradausfahrt der KS Pinzgau** in St. Martin bei Lofer.
- 02.06. VB Graz:** Raftingtour 2012 auf der Salza in Palfau mit Rahmenprogramm.
- 02.-09.06. VB Linz:** Radreise "Lüneburger Heide". Info bei Willi Hofbauer 0664 132598 oder willi.hofbauer@ipa.at
- 16.06. VB Reutte:** 15.00 Uhr Grillfest mit Bogenschießen. <http://reutte.tirol.ipa.at>

<http://termine.ipa.at>

Aus dem Urlaub



Auf seiner Reise durch Laos kam der Innsbrucker VBL Dieter **Lagger** zum Fluss Nam Ou, auf dem er Richtung Norden nach Muang Ngoi fuhr. Ein kleines verträumtes Paradies, welches lediglich auf dem Wasserweg erreichbar ist. Die einzigen

motorisierten Gefährte sind ein paar Achsschlepper für die Landwirtschaft. Aber Dieter fand auch, was er suchte: eine Polizeistation samt Polizeichef. Die ganze Geschichte gibt es auf <http://innsbruck.tirol.ipa.at>



Wolfgang und Angelika **Eferl** sowie Helmut und Silvia aus Vorarlberg waren auf Kreuzfahrt. Nun, das machen viele Menschen. Aber Wolfgang und Helmut nutzten die

Gunst der Stunde und besuchten bei einem Landgang die Polizei und IPA Mitglieder auf Aruba. Natürlich wurden IPA Wimpel getauscht. Mehr auf www.geliwo.at



Markus **Koch**, Sekretär der VB Leibnitz-Radkersburg bereiste mit seiner Familie Ontario und Quebec in Kanada. Es kam zu einem Treffen mit Neil **Stephenson**

- Präsident der IPA Region 10 (Hamilton), und seiner Gattin Fran. Gemeinsam verbrachten die beiden Familien einen wunderschönen Tag. Mehr auf steiermark.ipa.at

Der Innsbrucker IPA Freund Georg **Gruber** erkundete kürzlich die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE). Obwohl es dort keine IPA gibt, ist sie bekannt, und Georg konnte sogar ein Dienstabzeichen tauschen. Kontaktfreude ist das halbe Leben!





Hilfe für Mitglieder, die die USA besuchen

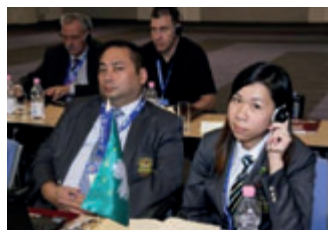


Es gab kürzlich den Fall, dass ein IPA-Mitglied einen hohen Aufpreis für auf einer Internetseite erworbene Eintrittskarten für ein American-Football-Spiel der Dallas Cowboys zahlen musste. Der Präsident der Region 30 der Sektion USA (Dallas) verfügt über Eintrittskarten zum Verkauf an IPA-Mitglieder ohne zusätzlichen Aufpreis, und auch andere Mitglieder der Region 30 haben Zugang zu Veranstaltungen in Dallas. Mitglieder, die nach Dallas reisen, wenden sich bitte an den Präsidenten der Region Dallas, Jack Bragg, (E-Mail: Region30@ipa-usa.org)

bezüglich Eintrittskarten und Informationen zu Veranstaltungen.

Alle Regionen der USA sind gerne dazu bereit, ausländischen Mitgliedern seriöse Websites aufzuzeigen, auf denen sie Eintrittskarten für lokale Veranstaltungen hoffentlich ohne zusätzlichen Aufpreis erwerben können. Mitgliedern, die in die USA reisen, wird geraten, sich an den entsprechenden Assoziierten Sekretär zu wenden und zudem auf der Website der Sektion USA nach zusätzlichen Ansprechpartnern zu suchen: www.ipa-usa.org. Die Website enthält eine Aufgliederung der Regionen der USA und Kontaktinformationen für jede Region. Die Sektion tätigt keine Käufe für Mitglieder, aber hilft ihnen, die besten Websites aufzufindig zu machen.

Neumitglied: Sektion Macau



Der Präsident, Mr. Lei Hong Po, gab nach der einstimmigen Unterstützung Macaus als Vollmitglied seiner Freude über die Aufnahme in die große IPA-Familie Ausdruck.

Dank der Hilfe der Sponsorsektion Hongkong und der umfassenden Unterstützung des Polizeichefs von Macau belaufe sich die Zahl der Mitglieder inzwischen auf 530, und damit es noch mehr werden, sei geplant, die Öffentlichkeitsarbeit weiter zu verstärken.

Die Zahl der IPA Mitglieder beträgt weltweit ca. 402.000 in 62 Sektionen.



World Futsal Tournament 2012 in Lommel

Eine der bedeutendsten Veranstaltungen im Hallenfußball findet vom 26.-30. November wieder in Lommel/Belgien statt.

In Zusammenarbeit mit der IPA werden über 20.000 Besucher aus 55 Nationen erwartet, wenn in drei Tour-

nierklassen Mannschaften aus 51 Staaten aufeinander treffen. Das Programm gibt es auf <http://events.ipa.at>. Einen imposanten Eindruck kann man sich auf Youtube verschaffen, wenn man nach „world police futsal tournament“ sucht.

Golfturnier unter der Mitternachtssonne

Als Teil der 50-Jahr-Feiern findet am 25. Juni 2013 ein Mitternachts-Golfturnier statt, das die Gelegenheit bietet, bei Mitternachtssonne Golf zu spielen. Die Veranstaltung, die drei Übernachtungen und eine Sightseeingtour beinhaltet, wird ungefähr 700 Euro kosten. Informationen hierzu findet



man auf der Website der IPA Island unter www.ipa.is.

GPEC 2012 in Leipzig



Die 7. GPEC® wird vom 11. – 13. September 2012 in der Leipziger Messe veranstaltet.

Die GPEC General Police Equipment Exhibition & Conference® ist Europas größte geschlossene Spezialmesse für Fachbesucher aus Behörden. Im Fokus steht das Behörden-geschäft mit Polizeiausrüstung, Sicherheitstechnik und Dienstleistungen sowie entsprechende Aus-

und Weiterbildung. Dieser in Mitteleuropa einzigartige Branchentreffpunkt spricht folgende Zielgruppen an:

- Polizei
- Grenzschutz
- Zoll/Finanzorgane
- Strafvollzug/Justiz
- staatliche Informations- und Sicherheitsdienste
- Spezialeinheiten
- Feldjäger/Militärpolizei-Gendarmerie und Infanterie.

Wenn Sie sich zeitgerecht interessieren, wird Ihnen die IPA Leipzig auch bei der Reservierung einer IPA-freundlichen Unterkunft behilflich sein.

Alle Details auf <http://www.gpec.de/>

In den Urlaub

Der deutsche Kollege Olaf Langner hat für IPA Mitglieder ein besonderes Angebot: **MAURITIUS EXKLUSIV** Kleine luxuriöse Apartment und Bungalow Anlage (Fotos links) direkt am schneewei-

ßen Sandstrand im Südosten der Insel. Ab € 76.- pro Person (inkl. Halbpension) Tel.: 0049-2158-400805 Web: www.mauritius-traumvilla.de



Tu' Gutes und sprich darüber!

**Über 76.000,- Euro
Spenden im Jahr 2011**

Die IPA Österreichische Sektion, zusammen mit ihren 9 Landesgruppen und deren Verbindungsstellen, konnte im Jahr 2011 an IPA Mitglieder, Polizeibeamte sowie Privatpersonen und Organisationen Spenden in einer Gesamthöhe von 76.290,- Euro übergeben.

Mit dieser gemeinnützigen Tätigkeit konnten wir die Probleme und Leiden vieler Menschen um ein klein wenig lindern und mit unserer Anteilnahme ein bisschen Hoffnung geben.

Im Rahmen des 17. Nationalen IPA Kongresses in St. Pölten nahmen wir uns unter Führung der Landesgruppe Niederösterreich der Waldschule in Wr. Neustadt an. In der Waldschule werden Kinder mit Körper- und Mehrfachbehinderung betreut (Foto).

Einige dieser jungen Menschen werden von ihren Eltern nicht einmal mehr zu Weihnachten oder in den Ferien abgeholt und sind aufgrund ihrer Behinderung einfach in die Waldschule „abgeschoben“.

Es war uns möglich die Gesamtkosten für den im Sommer 2011 geplanten „Urlaub am Meer“ in Lignano mit 17 Kindern zu finanzieren.

Die Tochter Jana eines IPA Kollegen aus Wien leidet an einer bis dato nicht diagnostizierten Erkrankung, deren Behandlung finanziell extrem aufwendig ist. (div. Heilbehelfe Spezialstützschuhe, Spezialbett, Spezialkindersitz für



Kinder der Waldschule werden vom Kärntner EO Ewald Grollitsch (mit IPA Fahne) in ihrer Urlaubsunterkunft besucht.

den PKW usw.) Die Auswirkungen der Erkrankung sind Epilepsie, geistige und körperliche Entwicklungsstörungen. Sie kann nicht gehen, frei stehen, sprechen oder selbständig essen, um nur einiges hier aufzuzählen. Beim 50-jährigen Bestandsjubiläum der IPA Wien konnte der Familie mit einer großzügigen Spende etwas geholfen werden.

Oft widerfährt einem Menschen nicht nur einmal eine Krankheit, sondern sie wiederholt sich.

Wie bei einem Kollegen im Burgenland, der 2007 eine Gehirnblutung erlitten hatte. Es waren umfangreiche physikalische, logopädische und osteopathische Behandlungen notwendig. Am 16.01.2011 kam es bei ihm abermals zu einer Gehirnblutung. Auf Grund des langen Krankenstandes (17.01.2011 bis

Ende März), wo ihm absolute Bettruhe und keinerlei körperliche Anstrengungen verordnet wurden, kam es zu Defiziten beim aktiven und passiven Bewegungsapparat. Diese Defizite erforderten und erfordern auch weiterhin entsprechende Behandlungen.

Auf Grund dieser Erkrankung hat er gehaltsmäßige Einbußen welche zu einer finanziellen Notlage führten. Die Sorgepflicht gegenüber seinen zwei im gemeinsamen Haushalt lebenden Kindern und die Aufwendungen für die Behandlungen tragen das ihre dazu bei.

Die IPA versucht zu helfen. Viele Funktionäre und Mitglieder leisten unentgeltlich Arbeiten für Vereinsfeiern und soziale Projekte. Sie werden hier nicht gesondert genannt, aber ihnen gebührt großer Dank. Jedes einzelne Mitglied aber hilft mit seiner

Mitgliedschaft. Alle zusammen können wir stolz sein darauf, denn wir sind das soziale Rückgrat der Exekutive.

Internationale Katastrophenhilfe

Die Kommission versucht, allen Sektionen zu helfen, die von Naturkatastrophen betroffen sind. Es war ein großes Jahr der Freundschaft; die Sektionen spendeten 2010 über 72.000 USD für Soforthilfemaßnahmen und mehr als 195.000 USD sektionsintern. Angesichts zahlreicher Katastrophen zeigte sich der wahre IPA-Geist. Die Sektionen Japan, Zypern, Israel, Neuseeland und Australien dankten der IPA für ihre finanzielle Unterstützung und Solidarität.



Neues Boot für See- und Stromdienst Wien-Handelskai



Innenministerin Mag.a Johanna Mikl-Leitner, re: Reinhard Rath und Reinhard Suppan ÖSWAG, dahinter ChefInsp. Erich Kraus. Foto: BMI

Innenministerin Mag.a Johanna Mikl-Leitner legte am 3. Februar 2012 den Kiel und damit den „Grundstein“ für ein neues Polizeiboot für die Fachinspektion Wien Handelskai / See- und Stromdienst. „Neben den Polizistinnen und Polizisten auf der Straße leisten die Beamtinnen und Beamten des See- und Stromdienstes einen wesentlichen Beitrag für die Sicherheit unseres Landes. Darum freut es mich, dass wir heute den Grundstein für ein hochmodernes Polizeiboot legen. Das Polizeiboot ist sozusagen eine fahrende Polizeiinspektion, die bei jedem Wetter und überall einsatzbereit ist. So-

gar kontaminierte Bereiche können mit dem Boot befahren werden. Denn die Kabine, in der sich die Besatzung befindet, ist verschließbar und schützt die Personen an Bord vor gefährlichen Stoffen“, sagte die Innenministerin.

Das Boot wird von der Österreichischen Schiffswerften AG (ÖSWAG) in Linz gebaut und von Mannswörth über das Gemeindegebiet Wien, Greifenstein, Tulln, Zwentendorf bis zur Schleuse in Altenwörth, das ist ein Rayon mit einer Länge von 63 Stromkilometern, im Einsatz sein. Die zwei Polizistinnen und 38 Polizisten der Fachinspektion Handelskai/

Kiellegung in der Schiffswerft Linz

See- und Stromdienst führten im vergangenen Jahr 569 schiffahrtsrechtliche Kontrollen und 577 Kontrollen im Rahmen der Ausgleichsmaßnahmen (AGM) durch. Sie retteten 17 Menschen aus Seenot und reanimierten 15 Menschen. „Gerade im Hinblick auf das breite Aufgabenspektrum, mit denen der See- und Stromdienst täglich konfrontiert ist, ist ein gemeinsames Miteinander mit anderen Bereichen von großer Bedeutung. Taucher, Diensthundeabteilungen und die Wasserrettung sind daher wichtige Partner für den See- und Stromdienst“, sagte Mikl-Leitner.

Als Boots-Patin schlug die Innenministerin – gemäß einer alten Seemannstradition – drei Mal mit einem Hammer auf das Deckblech des Bootes. „Eine Kiellegung ist vergleichbar mit der Grundsteinlegung eines Hauses.

Symbolisch sollen Sicherheit, Glück und Gesundheit die Schiffbauer, vor allem aber auch die Schiffsführung und die Besatzung stets begleiten“, betonte die Innenministerin. In der christlichen Seefahrt war es üblich, dass die Werftarbeiter Rum als Belohnung für ihre Arbeit bekommen haben. Die Innenministerin überreichte daher den Werftmitarbeitern traditionsgemäß ein Fässchen Rum als ein Zeichen der Anerkennung. Am Ende der Kiellegung wünschte Mikl-Leitner den Schiffsbauern alles Gute und der Besatzung immer „eine Hand breit Wasser unter dem Kiel“.

Technische Daten des Neubaus: Länge 15,75 m, Breite 3,90 m, Tiefgang 0,90 m, Leistung 2 x 258 kW / 700 PS IVECO Motoren, Speed: 38 km/h. Indienststellung Juni 2012.

Modellfoto ÖSWAG /
Repro Otto Steindl



Frage deinen IPA Funktionär!



In Zusammenarbeit mit unserem Partner, der IPA Verlagsgesellschaft, geben wir unter anderem diese hochwertigen Informationsbroschüren heraus. Der Erlös hilft uns maßgeblich soziale Projekte zu verwirklichen - siehe Sozialbericht.





servo per amikeco ist Esperanto

Esperanto ist leicht erlernbar. Der Wortschatz ist international. Esperanto ermöglicht Kulturtransfer mit Menschen in allen Kontinenten.

Klare Grammatik ohne unnötige Ausnahmen
 Alle Hauptwörter enden auf – o
 floro, domo, vulkano, kapo
 Alle Eigenschaftswörter enden auf – a
 bela, granda, rapida
 In der Gegenwart enden alle Zeitwörter auf – as
 kuras, sidas, legas, lernas
 In der Vergangenheit enden alle Zeitwörter auf – is
 kuris, sidis, legis, lernis
 Geniales Wortbildungssystem
 Beispiel: Mit der Vorsilbe mal wird das Gegenteil aus-

gedrückt
 malbela, malgranda, malrapida
www.lernu.net
 Über 100.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 Während des ganzen Jahres gibt es Veranstaltungen mit Esperanto als Arbeitssprache:
esperanto.net
 Informationen in 60 Sprachen
www.tejo.org
 Esperanto-Jugendweltbund
eo.wikipedia.org
 Das bekannte Lexikon in Esperanto
 Über 150 000 Artikel
pauker.at esperanto
 Wörterbuch Esperanto – Deutsch
Pasporta Servo.org
 Das Netzwerk von 1087 Esperanto sprechenden Gastge-

berinnen und Gebern
 in 90 Ländern Zeitschriften
katalogo.uea.org > [abonoj](#)
 Bücher und CD erhältlich in jeder Buchhandlung

- **Kleines Wörterbuch**
 Deutsch-Esperanto-Deutsch
 ISBN 978-3-86539-182-7
- **Großes Wörterbuch**
 Deutsch-Esperanto
 ISBN 978-3-87548-466-3
- **Großes Wörterbuch**
 Esperanto-Deutsch
 ISBN 978-3-87548-193-8
- **Esperanto-Grammatik**
 ISBN 978-3-87548-475-5
- **CD**
Esperanto Wort für Wort
 ISBN 978-3-8317-6220-0



IPA Australien dankt

In January and February 2011 Australia experienced devastating flooding through out all states. Numerous deaths and the total destruction of many homes and properties occurred as a result of this natural disaster. Thousands of people were evacuated from their homes and so many suffered heart break from their significant losses. It was the worst flooding our country had experienced in over 100 years and in Queensland and Victoria 120 police officers were adversely affected with nineteen members losing their entire home and contents.

As you are fully aware, an IPA Australia Flood Appeal was launched internationally. Many Sections contributed to the Appeal, with donations being received from Austria, Denmark, Germany, Japan, Netherlands, Norway, Slovenia, South Africa, Sri Lanka, Sweden and Switzerland.



Over 10,000 Australian dollars was donated and after serious deliberation it was decided that \$500 be provided to each of the ten affected IPA members and \$100 each to the remaining police officers affected. We are extremely grateful that your Section chose to donate to the Australian Flood Appeal and we thank you so very much for your generosity.

2. World Police Seminar 2013 ACH!UNG



Nach dem großen Erfolg des I. Welt-Polizei-Seminars in den Niederlanden (s. IPA Panorama 240) gibt es nun eine Fortsetzung in Australien, und zwar vom 22.-26. April 2013. Die Teilnahme wird von der IPA finanziell unterstützt. Auskünfte und Anmeldung bei Mag. Alois Kalcher, obmann.stmk@ipa.at. Wer zuerst kommt, mahlt zuerst! Deadline 01.07.12!

... It is hoped that we can attract a total of 50 international participants representing at least 25 different Police jurisdictions. Serving Police Officers who are not usually afforded the ability to travel through their employment, commonly due to their junior status, are to be encouraged to apply. The majority of participants at the 1st seminar were under the age of 35 and although this seminar is aimed at younger members, it is not exclusive to. Course participants will be required to share accommodation (twin rooms – same sex). The seminar will contain simulation firearm training where parti-

cipants will be required to discharge training firearms in stressful scenarios. Previous exposure to weapons is not necessary but a certain degree of physical fitness is required to undertake the scenarios safely. We would appreciate advertising to commence as soon as possible with the following Details available:
 Location – Brisbane, Queensland, Australia
 Theme – World Wide Similarities in Policing
 Topics –
 • Cybercrime – Child Exploitation – Identity Fraud
 • Emergency Response and Disaster Preparedness
 • Disaster Victim Identifica-

tion
 • Illicit Drug Manufacturing/importation within Australia and detection methods (including Roadside screening in Oral Fluid Analysis)
 • Organised Crime
 • Road Policing
 The topics will reveal how Australian and New Zealand Policing jurisdictions deal with these matters. Input will be sought from the participants in relation to how they deal with these matters, thereby having open communication where all present may benefit from the knowledge present. The seminar will be conducted in English.



Nickelsdorf – Fahndung an der Grenze

Von Wolfgang Bachkönig

Über den Grenzübergang Nickelsdorf führte schon vor dem Fall des Eisernen Vorhanges die wichtigste Straßenverbindung von West nach Ost. Mit der Grenzöffnung stieg das Verkehrsaufkommen von ca. 15 Millionen Reisenden im Jahre 1989 auf etwa 40 Millionen im Jahre 2011. Zur Bewältigung dieses enormen Arbeitsaufkommens musste der Personalstand zeitweise auf 120 Grenzgendarmen und 90 Zollbeamte aufgestockt werden. Zuteilungen aus allen Bundesländern waren nötig. Viele KollegInnen werden sich – mehr oder weniger gerne – noch an ihren Dienst in Nickelsdorf erinnern. Mit dem Fall der Grenzbalken (Dezember 2007) sind auch die Kontrol-

Die Grenzpolizeiinspektion in Nickelsdorf hat sich durch die Aufhebung der Grenzkontrollen zu einer reinen Fahndungsdienststelle entwickelt. Das „Revier“ der Gesetzeshüter umfasst die stark befahrenen Transitrouten und erstreckt sich von der A4 über die B 10, entlang der B 50 bis zum Kontrollplatz für LKW nach Eisenstadt. Diebstahl, das von den Beamten sichergestellt wird, ist vielfach eine erste Spur zu den Tätern und führt zur Aufklärung zahlreicher Straftaten in vielen Staaten Europas. Die Palette reicht von der Beschlagnahme gestohlener Lebensmittel über Kosmetika, Einbruchswerkzeuge, Baumaschinen, Drogen, bis zu gestohlenen Autos etc. sowie der Verhaftung von Schleppern und der Festnahme illegaler Grenzgänger.

Ein Beamter sortiert beschlagnahmte Laptops, die vermutlich in Frankreich gestohlen worden waren.



fe der Jahre ereignet haben, könnte man ein Buch füllen. Hier einige interessante Fälle in Kurzform.

Sitzbänke ausgebaut Illegale Grenzgänger lagern auf der Ladefläche

Freiheit siegt, dachte sich ein Schlepper am 23.1.2012, als er 20 illegale Grenzgänger in einem Kleinbus, aus dem er die Sitzbänke ausge-

bei der anschließenden genaueren Kontrolle „fündig“.

Kuriosum einer Kriminalgeschichte Vater suchte festgenommenen Sohn und wurde ebenfalls verhaftet

Ein mit zwei ungarischen Staatsbürgern (35 und 40 Jahre) besetzter PKW wollte sich am 19.2.2011 gegen 04:00 Uhr auf der A4 bei

366 Festnahmen in einem Jahr

Der Alltag am meist frequentierten Grenzübergang Europas



Illegale Grenzgänger, die von einem Schlepper in einen Kastenwagen gepfercht wurden.

len an der Grenze Geschichte geworden. Neue Strategien mussten entwickelt werden, die sich, wie viele Fahndungserfolge beweisen, bewährt haben.

Aufklärungsarbeit für viele europäische Länder

Allein im Jahr 2011 gab es jeden Tag eine Festnahme, 366 gesamt. Verständlich, dass man in der „Branche“ bereits hellhörig geworden ist und daher auf andere Routen ausweicht.

Mit Aufsehen erregenden Straftaten, die sich im Lau-

baut hatte, nach Österreich schleusen wollte. Doch das geschulte Auge der Polizisten erkannte den simplen Trick. Der Schlepper wurde verhaftet, die Geschleppten in die Erstaufnahmestelle nach Traiskirchen gebracht. Aus seinem Kleintransporter wurden kurzerhand die Sitzbänke ausgebaut und die Menschen mussten sich einfach auf den Boden legen. Blickt ein Polizist beim Vorbeifahren in den Innenraum, so sieht er in Augenhöhe nur den Lenker. Der Trick war trotzdem zu simpel. Die Beamten hatten den PKW schon vor einigen Wochen angehalten und im Kfz Schmutzspuren entdeckt. Als dieses Fahrzeug nun wieder an ihnen vorbei fuhr, erinnerten sie sich plötzlich, hielten den Fahrer an und wurden

Nickelsdorf der Anhaltung entziehen und flüchtete über die Grenze nach Ungarn. Im Zuge der Nacheile konnte das Fahrzeug, in dem sich gestohlenen Buntmetall befand, etwa nach drei Kilometern im Landesinneren angehalten und die Täter den ungarischen Behörden übergeben werden.

Nach etwas mehr als einer Stunde, gegen 05:20 Uhr, wurden zwei weitere ungarische Staatsbürger angehalten, die in elf Kunststoffsäcken etwa 50 kg gestohlenen Buntmetall über die Grenze bringen wollten. Beide wurden verhaftet und in die Justizanstalt Wien Josefstadt eingeliefert. Wie sich später herausstellen sollte, standen die vier Täter in einem nahen verwandtschaftlichen Verhältnis. Einer der auf ös-



Editor: Wolfgang Bachkönig

terreichischem Staatsgebiet verhafteten Delinquenten war der Bruder (38 Jahre) des unmittelbar vorher in Ungarn angehaltenen Täters (40 Jahre), der andere, der Sohn (17 Jahre) des zweiten 35jährigen Mannes.

Am 20.2.2011 kam der Vater zur Polizeiinspektion nach Nickelsdorf und suchte seinen 17-jährigen Sohn. Selbstverständlich wurde ihm gerne Auskunft erteilt – jedoch erst nachdem auch für ihn die Handschellen geklickt hatten.

**„Kollegen“ von Kollegen verhaftet
Falsche ungarische Polizisten auf Streife**

Einen eher ungewöhnlichen Fund machten Polizisten im Zuge einer Kontrolle am 16.2.2009 auf der A4. In einem PKW mit ungarischem Kennzeichen entdeckten sie technische Hilfsmittel (Blau-licht, Handschellen usw.), wie sie von der Polizei bei diversen Einsätzen verwendet werden.

Kuriosum am Rande: Während der Einvernahme des Täters kam ein Mann, bekleidet mit einer Überwurfjacke „Rendörség“ (zu Deutsch Polizei) zur Dienststelle und suchte seinen „Kollegen“. Er wies sich mit einer gefälschten ungarischen Polizeikarte und einem ebenfalls gefälschten ungarischen Polizeiausweis aus. Es folgte eine Verhaftung im „Kollegenkreis“, die mit der Abschiebung der vermeintlichen ungarischen Sicherheitsorgane endete.

**Rumänen hatten Diebstahl im Auto
78 Einbrüche mit 100.000.- € Schaden geklärt**

Zwei Rumänen im Alter von 21 und 28 Jahren wurden am 28.2.2008 bei einer Fahrzeugkontrolle ertappt,



als sie diverses Werkzeug, Autoradios, einen Kompressor und drei Motorsägen außer Landes schaffen wollten. Das Diebstahlgut im Wert von 15.000.-€ hatten sie nur wenige Stunden vor der Anhaltung aus landwirtschaftlichen Betrieben im Raum Böhmeimkirchen, NÖ, gestohlen. Im Zuge weiterer Erhebungen konnten ihnen 78 Einbruchsdiebstähle mit einer Schadenssumme von 100.000.- € nachgewiesen werden.

Der Kommandant schildert seine Eindrücke

Chef Insp Josef Kinzel, Inspektionskommandant mit jahrzehntelanger Dienst- erfahrung, sieht die GPI Nickelsdorf AGM (AGM = Ausgleichsmaßnahmen), als letztes Hindernis bei der Verbringung von Diebstahlgut von West nach Ost. „Wir arbeiten zwangsläufig unter anderem auch für zahlreiche Staaten Europas und können beträchtliche Erfolge aufweisen. Durch unsere Aufgriffe nimmt die Klärung vieler Fälle in Nickelsdorf seinen Ausgang. So klickten etwa nach einem Raub in Spanien bei uns die Handschellen.“

Ärztliche Betreuung wäre oft nötig

„Die BeamtInnen stehen durch die ständigen Kontrollen im Dauerstress und sind dadurch einer hohen psychischen Belastung ausgesetzt. Wenn sie all dieses Elend sehen, bräuchten sie oft selbst psychologischen Beistand. Vor allem dann, wenn sie Transporte von illegalen Grenzgängern, unter ihnen auch Familien mit Kin-

dern, unterbinden müssen“, so Kinzel.

Jeder entwickelt seine persönliche Strategie

Zum besonderen Gespür seiner Fahnder befragt, weiß der Kommandant: „Aufgrund der langjährigen Dienst- erfahrung entwickelt jeder Einzelne für sich selbst ein kriminalistisches Profil, nach dem er seine Arbeit verrichtet. Passt da etwas nicht hinein,

Kriminaltouristen eingereist sind, kommen da von ihren Beutezügen zurück“.

Anerkennung durch das Gegenüber

„Für uns ist es nicht nur die Bestätigung unserer ausgezeichneten Arbeit, wir sind auch stolz darauf, wenn unser Gegenüber verlauten lässt, dass Nickelsdorf ein heißes Pflaster ist, das man nach Möglichkeit umgehen



Loses Kupfer wie es von Installateuren verwendet wird und Kupfer in Säcken.

schöpft er Verdacht und beginnt mit der Amtshandlung. Die meisten Fahndungserfolge werden in der Zeit zwischen 04:00 Uhr und 07:00 Uhr in der Früh erzielt. Viele Täter, die um Mitternacht als

bzw. umfahren muss“, sagt der Kommandant zum Abschluss unseres Gespräches.

Alle Bilder (c) AGM Nickelsdorf.



Im Kofferraum eines Fahrzeuges sichergestelltes Einbruchswerkzeug.



Neusiedl/See: Die KS veranstaltete ein Hallenfußballturnier, an dem acht Mannschaften von Behörden, Ämtern und Institutionen teilnahmen. Die JW siegte vor den Gemeindebediensteten. Eine tolle Veranstaltung, die auch eine intensive „Nachbesprechung“ erforderte.

Termin vormerken: Wir feiern Geburtstag, 50 Jahre IPA-Burgenland – feiern Sie mit uns. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns über Ihr Kommen. 25. bis 28.10.2012 in Illmitz - Hotel Nationalpark. Tolles Rahmenprogramm! Verbringen Sie mit uns eine schöne Zeit.

Spende: Das LPK Burgenland übergab an Vertreter der Kirchengemeinden Maria Loretto und Stotzing eine Spende von 1.105.- €. Dies ist der Reinerlös, den Wallfahrer der Polizei, darunter auch viele IPA-Mitglieder, in den letzten drei Jahren gesammelt hatten.

Sport: Ohne Fleiß kein Preis - unser langjähriges IPA-Mitglied Georg **Tischler**, mehrfacher Olympiasieger, Welt- und Europameister im Behindertensport, steckt mitten in der Vorbereitung auf die im Juli 2012 stattfindenden Olympischen Spiele in London. Wir „leiden“ mit.

Kontaktstelle Szombathely – aus Nachbarn sind Freunde geworden

Gegründet wurde die KS Szombathely im Jahre 1992. Waren es damals nur 47 Mitglieder, so zählt man zurzeit bereits 300, die unserer Organisation die Treue halten. Weitere 200 Personen sind als unterstützende Mitglieder registriert.

Trotz dieser relativ „kleinen Schar“ sind wir sehr aktiv und pflegen eine Freundschaft, die sich ganz nach dem Gedanken der IPA richtet. Wir treffen uns zu vielen Veranstaltungen, wie etwa Kegel- oder Fußballturniere, Preisfischen, Faschingskränzchen usw. Unser Biker-Treffen findet jährlich im August statt. Begeisterte Motorradfahrer aus mehreren Ländern starten unter der Schirmherrschaft unserer KS in Szombathely und fahren unter Begleitung der

Kollegen durch das Burgenland nach Sopron.

Als „neuen Dienstwagen“ haben wir einen alten Lada 1200, der noch aus der kommunistischen Ära stammt, restauriert und in Betrieb genommen. Das Fahrzeug wurde bereits mehrmals bei Veranstaltungen im In- und Ausland als Schaustück verliehen und kann bei uns für derartige Zwecke jederzeit „angefordert“ werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere schöne Stadt besuchen und mit uns Kontakt aufnehmen würden.

Kontakt:
ribes@ipa-szombathely.hu
www.ipa-szombathely.hu

Gábor Gábrriel
Sekretär

links: Kollegen auf Patrouille in Szombathely; unten: Unser Stolz – der „neue Dienstwagen“.



Brand zerstörte alles – IPA half spontan



vlnr. Ewald Keglovits, Familie QUAN mit den Zwillingen, Eduard Fikisz.

Güssing: Im November 2011 hatte ein Knistern kurz vor Mitternacht die Familie **Quan** in Rauchewart aus dem Schlaf gerissen. Brandgeruch zog sich durch das ganze Haus. Plötzlich schlugen dem Paar auch schon die Flammen entgegen. Es weckte die elfjährigen Zwillinge und flüchtete mit ihnen ins Freie. Die Feuerwehr konnte zwar den Brand löschen, doch das erst vor wenigen Jahren erbaute Holzhaus

war nicht mehr zu retten. Eduard **Fikisz** und Ewald **Keglovits** nahmen sich der Familie an und stellten fest, dass sie unverschuldet in Not geraten ist. Da die Quans alles verloren hatten, stellte die IPA als Soforthilfe 600.-€ zur Verfügung. Wir wissen, dass es zwar nur der berühmte Tropfen auf den heißen Stein ist, freuen uns aber, einen spontanen Beitrag zur Überbrückung der höchsten Not geleistet zu haben.

IPA-Bildungsreise in die Schweiz

31.05.2012 bis 03.06.2012

Die **KS Oberwart** erkundet drei Tage lang die Heimat der Eidgenossen. Hans Peter und Käthi **Hauenstein** von der IPA Schweiz werden für eine fachkundige Begleitung sorgen. Das interessante Programm gibt es auf <http://termine.ipa.at> oder direkt bei Adolf **Kalchbrenner**, 0664/3447254, E-Mail: adolf.kalchbrenner@gmx.at





Editor: Erwin Thomas Weger

Die IPA Kärnten trauert um einen Mann der ersten Stunde, Alois **Matitz** ist am 18. Jänner im 80. Lebensjahr in Klagenfurt verstorben. Er wirkte viele Jahre in der Verbindungsstelle Klagenfurt und im Landesvorstand. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Vom 04. bis 06. Mai veranstaltet die IPA Villach einen Frühlingsausflug nach Treviso und Padua. Geplant sind Besuche der Villa Foscari und der Villa Pisani. Programm und Anmeldung können Sie hier herunterladen: www.ipa-ktn.at/villach/news/ausschreibungen/index.php.

Neben vielen Informationen finden Sie auf www.ipa-ktn.at nicht nur Berichte und Ausschreibungen, sondern auch den neuen Veranstaltungs- und Terminkalender. Wenn Sie keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich bitte an einen Funktionär/in ihrer VB oder der LG.

Am 03. und 04. Februar fand in Pörtlach die BV-Sitzung der IPA Österreichische Sektion statt. Neben den Funktionären fanden sich beim offiziellen Empfang auch der „IPA Chor“ aus Kärnten und Mitglieder der LG Kärnten ein. Alte Freunde: Josef **Mitterdorfer** und Klaus **Herbert**.

24. IPA Schiwoche in der Schiregion Nassfeld - Hermagor



vlnr. Siegfried Ronacher, Wolfgang Gabrutsch, Ewald Grollitsch, Hans Steinwender und Georg Rindler.

110 Teilnehmer aus sieben Nationen folgten der Einladung zur internationalen Veranstaltung von 28. 01. bis 04.02.2012 der IPA Kärnten. Den Wintersportlern wurde von Ewald **Grollitsch** und seinem Team ein umfang- und erlebnisreiches Programm geboten.

Der offizielle Eröffnungsabend mit Livemusik fand im Gasthof „Zum Wirt“ in Waidegg statt. Die Organisatoren konnten den Kärntner LGO, Wolfgang **Gabrutsch**, den Fremdenverkehrsobmann Hans **Steinwender** und den Bürgermeister der Stadtgemeinde Hermagor Siegfried **Ronacher** begrüßen.

Trotz des Kälteeinbruchs herrschte gute Laune und ausgezeichnete Stimmung und die Gäste trafen sich im Laufe der Woche bei verschiedenen Stationen um sich zu stärken. So gab es beim Alpengasthof Plattner

eine köstliche Gulaschsuppe, beim Hotel Gartnerkofel (Fam. **Waldner**) traf man sich zum „Friggaessen“ und schließlich rundete der Kaiserschmarrn von **Elfi** im Kristall den Reigen ab.

Eine romantische Fackelwanderung in Radnig und ein gemütlicher Hüttenabend auf der Watschiger Alm waren die weiteren Höhepunkte dieser Woche. Bei den geselligen Abenden lernte man sich kennen und tauschte auch dienstliche Erfahrungen aus. Einige TeilnehmerInnen nutzten auch die Möglichkeit das Polizeikooperationszentrum Thörl-Maglern zu besuchen und neue Kontakte zu knüpfen.

Traditionell lädt die IPA Kärnten während der Schiwoche nicht nur die Mitglieder, sondern auch die Vertreter der Blaulichtorganisationen aus dem Alpe Adria Raum und die leitenden

PolizistInnen zum gemeinsamen Schilauf und zum Erfahrungsaustausch ein. Der Einladung folgten die Vertreter der Österreichischen Bergrettung Landesleitung für Kärnten, des Zivilschutzverbandes Kärnten, der Bergwacht und die IPA – Freunde aus Slowenien. Für die 25. IPA Jubiläumsschiwoche im kommenden Winter wurden bereits Anmeldungen entgegengenommen und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, Infos finden Sie auf www.ipa-ktn.at.

Ewald Grollitsch



vlnr. Josef Mitterdorfer und Klaus Herbert - alte Freunde

Der Inspektionskommandant ChefInsp **Sumper** konnte Gäste aus Politik und Wirtschaft, Blaulicht- und Hilfsorganisationen begrüßen. Unter den Ehrengästen des Polizeikorps befanden sich der Sicherheitsdirektor Dr. Albert **Slamanig**, Landespolizeikommandant GMjr Wolfgang **Rauchegger** und seine Stellvertreterin Brigadier Astrid **Schrenk**, der LGO Wolfgang **Gabrutsch**, die

Wolfsberg feiert am Polizei- und IPA - Ball!



IPA Ball Prominenz.

Am 28. Jänner 2012 fand in den Kultursälen von Wolfsberg der traditionelle Polizei und IPA-Ball statt. Wie schon in den letzten Jahren wurde der Ball von den KollegInnen der Polizeidienststellen des Bezirkes Wolfsberg bestens organisiert und war sehr gut besucht.

Bezirkspolizeikommandanten Obstlt Peter **Hauser** und Obstlt Horst **Jessenitschnig**.

Für beste Stimmung und Tanzunterhaltung sorgten das Orchester der Polizeimusik Kärnten und die Casino Band.

Erhard Friessnik

Editor: Verena Fuchs

Die VB Mödling-Baden lädt zur Mitgliederversammlung ein. Auf dem Programm steht die Neuwahl des Verbindungsstellenvorstandes und Ehrung von langjährigen Mitgliedern. Den genauen Termin und den Veranstaltungsort finden sie unter: www.ipa.at.tt.

Wien-Umgebung. Das IPA Mitglied Andreas **Hauer** bietet in Alpl/Steiermark (Roseggers Waldheimat) Ferienapartments an. Alle IPA-Mitglieder erhalten eine Ermäßigung. Informationen erhalten Sie unter <http://www.gastehauszurwaldschule.at>.

VB Wr. Neustadt: Am 9. Mai findet die Mitgliederversammlung der VB Wiener Neustadt statt. Beginn ist um 19.30 Uhr. Veranstaltungsort ist das Gasthaus „KOXI“ in Föhrenau, Hauptstraße 100. Einige wichtige Tagesordnungspunkte stehen auf dem Programm.

VB Wr. Neustadt: Heinz **Hardinger** hat einen Tagesausflug organisiert. Am 28. April geht es zu Winzer Kreams. Auch die Whisky-Erlebniswelt Roggenreith steht auf dem Programm. Informationen erhalten Sie unter heinzhardinger@msn.com oder 0676/3364405.

Krems/Wachau-Horn-Zwettl: Seit Jänner gibt es einen neuen Pensionisten-Ansprechpartner. Emmerich **Schandl** hat sich bereit erklärt, diese Funktion zu bekleiden. Neu wird sein, dass es regelmäßig einen Pensionistenabend geben wird. Bei diesen Veranstaltungen werden Kollegen des Vorstandes anwesend sein und die aktuellsten Nachrichten der IPA weitergeben. Sollten Sie Interesse daran haben, künftig via Post oder E-Mail über Aktivitäten der VB informiert zu werden, kontaktieren Sie Emmerich Schandl, Postanschrift: Mitterweg 9, 3494 Gedersdorf, Tel.Nr.: 0664/301 92 47, E-Mail: emmerich.schandl@ipa.at. Weiters werden zukünftige Veranstaltungen im Serviceteil der Niederösterreichischen Nachrichten (NÖN) in der Rubrik „IPA Krems, Zwettl oder Horn“, im IPA-Panorama, auf unserer Homepage www.krems.no.e.ipa.at und via Facebook veröffentlicht.



Wien-Umgebung: Gerhard **Weiss**, Marina und Ulli **Donner** betreuten im Jänner IPA-Freunde aus Dresden, Berlin und Rostock. Wir besuchten in Begleitung von Franz **Berger**, UN-Repräsentant der IPA, das Vienna International Centre

und den Donauturm. Der Abend endete gemütlich beim Heurigen in Rodaun. „Dabei konnten wir erste persönliche Kontakte zu den Freunden knüpfen, die wir auf unserer Reise im Juni 2012 wieder treffen werden“, schildert Ulli Donner.

40-jähriges Bestehen



vlnr. LGO Willibald **Elian**, EO Erich **Klepp**, VBL Martin **Hoffmann**, 2. Präs. d. NÖ Landtages Mag. Johann **Heuras**, Präs. IPA Österreich Werner **Pail**.

Krems/Wachau-Horn-Zwettl: In der Mauterner Römerhalle feierte die VB ihr großes Fest. Zu dem Galaabend durfte VBL Martin **Hoffmann** zahlreiche Ehrengäste, wie den 2. Präsident des Landtages NÖ Mag. Johann **Heuras**, den Bgm. der Gemeinde Mautern, Armin **Sonnauer**, Mag. Wolfgang **Derler**, Präsident Werner **Pail**, GS Otto **König**, LGO Willibald **Elian**, den VBL der Partnerstadt Hanau, Franz-Josef **Böhm**, den BPK von Horn, Oberst Günther

Brinnich, den Anstaltsleiter der JA St. Pölten, Oberst **Mörwald**, Stv. Oberst Ewald **Griener** und viele andere begrüßen. Bei der Jubiläumsveranstaltung wurden den Gästen ein viergängiges Galadinner, ein Feuerwerk sowie eine Vorführung des „Heimat- und Trachtenvereins Krems/Stein“ geboten. Höhepunkt des Abends war die Ehrung von 17 Mitgliedern, welche bereits mehr als 40 Jahre bei der IPA sind.

VB NÖ Ost: Am 26. April lädt die Verbindungsstelle zur Generalversammlung ein. Beginn ist um 18 Uhr. Veranstaltungsort ist das Restaurant Walfisch in 1020 Wien, Prater 71 B. Neben Neuwahlen steht die Ehrung von Mitgliedern auf dem Programm.

IPA Ball 2012 der Landesgruppe



vlnr. LGO Willibald **Elian**, Rudolf **Eberhardt** und Gert-Peter **Benesch** beim Empfang. Foto: H. Poetsch.

Niederösterreich: Ende Jänner wurde der 6. IPA-Ball der LG im Kursalon Bad Vöslau abgehalten. Zahlreiche Ehrengäste und tanzfreudiges Publikum vergnügten sich bis in die Morgenstunden zu den Klängen der BIG BAND der Polizeimusik NÖ. Auch heuer gab es wieder schöne Tombolapreise zu gewinnen. Bilder sind auf www.niederösterreich.ipa.at unter >Archiv/IPA-BÄLLE/Ball2012 zu finden.

Editor: Otto Steindl

Freistadt / Perg: Ein wahres Lotteriespiel ist das traditionelle „Bratl - u. Lattlschiessen“, das am 25. Jänner in Rainbach stattfinden sollte. Auch heuer musste es leider aufgrund der Wärme abgesagt werden. Trotzdem Dank an die Organisatoren für Eure Mühe.

Steyr: Erlebnis- und Kulturreise in die Wachau und das Waldviertel. 04.09.2012 Besichtigung des Karikaturenmuseums in Krems und der Rosenberg einschließlich einer Falkenflugvorführung. Abfahrt 07:00 Uhr Freibad Garsten. Preis € 25,- Info: 0699 10996794.

Linz: Radreise "Lüneburger Heide", eine leichte bis mittelschwere Radtour in der niedersächsischen Region. P. P. im DZ 848,00 €. Info bei: Willi Hofbauer 0664 132598 oder willi.hofbauer@ipa.at Anmeldungen ab sofort. Siehe auch www.ipa.oö

Die IPA OÖ stellt einen bekannten Fallschirmspringerverbund vor: Der Militär Fallschirmspringer Verbund ist eine Vereinigung von Soldaten des Dienst-, Reserve- und Milizstandes sowie von Angehörigen der Polizei. Genaueres findest Du hier: www.milf-o.at

Hohe Auszeichnung für Franz Grünbart



Am 13.12.2011 verliehen Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer (re) und LH-Stellvertreter Josef Ackerl (li) Abtl. Franz Grünbart von der PI Eberschwang, in Würdigung seiner langjährigen Verdienste um die Verbrechensopferhilfe im Rahmen des „Weißen Rings“, im Landhaus Linz, den Ehrentitel

Konsulent für Soziales. Grünbart hilft seit 25 Jahren Opfern von Verbrechen und war auch am Aufbau der Landesorganisation des Weißen Ringes in Oberösterreich von der ersten Stunde an dabei. Seit mehr als 20 Jahren leitet er die Landesorganisation Oberösterreich.

Foto: LPK

Brigadier Karl Pogutter (52)

neuer Stadtpolizeikommandant

Linz: Seit Dezember hat Karl Pogutter Brigadier Johann Schnell, der in den Ruhestand wechselte, interimistisch ersetzt.

Pogutter war als Kriminalist in Oberösterreich tätig, wurde danach in die EDV-Abteilung des Innenministeriums nach Wien geholt und kehrte 2005 wieder nach Linz ins Stadtpolizeikommando zurück.

Die LG OÖ gratuliert zur Ernennung und wünscht viel Erfolg für die Zukunft. Seitens der IPA LG OÖ wünschen wir Herrn Schnell alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.



Karl Pogutter. Foto LPK OÖ



Johann Schnell. Foto LPK OÖ

Zwei IPA Freunde beim Papst



Papst Benedikt XVI. begrüßte bei seiner Generalaudienz im Vatikan die ihm von Kardinal Schönborn vorgestellten drei Jerusalem-Pilger besonders herzlich. Der frühere Ski-Weltmeister David Zwilling und die bei-

den oberösterreichischen Polizisten Johannes Aschauer und Otto Klär (von links nach rechts) marschierten auf ihrer sechsmonatigen Pilgerreise 4500 Kilometer ins Heilige Land, Aschauer schrieb darüber ein Buch.

Faksimile Kronenzeitung:

Kardinal Schönborn stellt Papst Benedikt XVI die Pilger vor.

Foto: LPK

Unteres Mühlviertel / Rohrbach: Eine besondere Ehre wurde jetzt dem Arbingener Jerusalem Pilger Johannes Aschauer und seinen Wegbegleitern Otto Klär aus Neustift sowie David Zwilling zuteil. Das Trio hat im Rahmen der päpstlichen Generalaudienz in Rom ein Exemplar des Buches „Auf dem Jerusalemweg: Aus dem Herzen Europas zu Fuß nach Jerusalem“ an Papst Benedikt XVI. überreicht.

Begleitet wurden Aschauer, Klär und Zwilling dabei von Kardinal Christoph Schönborn. Für die drei Pilger ist dies nach ihrer sechsmonatigen Pilgerreise und der An-

kunft nach etwa 4.500 Kilometern zu Fuß am Heiligen Abend 2010 in Bethlehem, ein weiterer ganz besonderer und außergewöhnlicher Höhepunkt ihrer Lebens- und Pilgerreise. Speziell auch dadurch, da ihre „völkerverbindende Pilgerreise“ einerseits den Spuren des Apostels Paulus folgte und andererseits unter dem religionsübergreifenden Motto für Freude - Friede - Freiheit stand.

Aschauer und Klär sind IPA Mitglieder. Beide sind bei der LVA OÖ im Einsatz. Die LG OÖ gratuliert zu diesem Erfolg!



Demnächst: IPA Panorama Sonderausgabe zum Thema „Schiffahrtsaufsicht auf der Donau - Polizei auf Donau und Seen“ von Otto Steindl.



Großes Woodoo-Fest in Westafrika. Jetzt endlich beim Stammtisch am 8. Mai 2012 in Steinlechner Jedermanns Wirtshaus. Mystisch wird es hergehen beim Video-vortrag unseres Gründungs-obmannes **Karl Ulamec**. Nicht vergessen den Termin sofort vorzumerken!

Die Motorradausfahrt der Kontaktstelle Pinzgau findet vom **01. bis 03. Juni 2012** wieder in St. Martin bei Lofer (Gasthof Bad Hochmoos) statt. Informationen und Anmeldeformular finden Sie schon jetzt zum Download auf unserer **Homepage** www.salzburg.ipa.at

Tanze mit mir in den Morgen! - Nicht ganz so lange, aber mindestens so intensiv! Montags von 19:30 bis 21:30 Uhr. Ingrid Lager lädt zu den IPA Tanzabenden in Salzburg im Lainerhof, Gneiserstraße Nr. 14. Anmeldungen auch telefonisch zur Bürozeit unter 0662-6383-5230

Seminare der IPAkademie künftig verstärkt auch in Salzburg. Der Bildungsreferent **Peter Schweiger** hat in der Person des **Werner Frei** den Microsoft-Office-Spezialisten und mit dem Gasthof Bad-Hochmoos den idealen Seminarort gefunden. Rechtzeitig anmelden!



Der erste Excel Grundkurs im Bundesland Salzburg fand am 25.02.2012 im Gasthof Bad-Hochmoos in St. Martin bei Lofer statt. **Bildungsreferent Peter Schweiger** konnte elf Teilnehmer zum Seminar begrüßen, die von **Werner Frei** in fachlich überaus qualifizierter Art und Weise durch den Tag geführt wurden. Das Interesse an den Kursinhalten war groß, auch in den Pausen wurde über Excel - aber nicht nur darüber - angeregt diskutiert.

Bereits zum 5. Mal fand am ersten Februar zwischen den Kollegen der **API Anif** und den Kollegen der **VPI** (Verkehrspolizeiinspektion) **Traunstein** ein Vergleichswettkampf im Eisstockschießen statt. Abgesehen von der klirrenden Kälte lagen beste Voraussetzungen beim bayerischen Gastgeber in der Hammerau vor. Die jeweils 15 Schützen der beiden Mannschaften spielten sich auf fünf gewonnene Kehren den Tagessieg aus. Und natürlich war es - so wie in den Jahren zuvor - wieder bis zum Schluss spannend. Nach einer 3:0 Führung der Anifer glichen



die Traunsteiner noch aus und konnten nach dem 4:4 den Wettkampf schließlich für sich entscheiden. Nach dem jetzt durchgeführten 5. Wettkampf, führen die bayerischen Kollegen mit

3:2 Siegen. Ohne den Sieg des Gegners schmälern zu wollen muss man anführen, dass das kameradschaftliche Treffen im Vordergrund stand. Die jungen Beamten der Polizeieinheiten konn-

ten sich im Zuge des Wettkampfes kennenlernen. Als Gegenspiel veranstalten die Anifer im Sommer ein Hufeisenwerfen.

Christof Miller

Die Jahreshauptversammlung

unserer Landesgruppe fand am 9. März 2012 im Landgasthof Rechenwirt in Glaserbach statt. Im Zuge der Tagesordnungspunkte wurden Mitglieder anlässlich ihrer 20-jährigen Vereinsmitgliedschaft geehrt und ihnen die Ehrennadel der Landesgruppe Salzburg überreicht. (Bild rechts/oben) Dem langjährigen Funktionär **Anton Madl** wurde von **Obmann Kurt Walker** und **Ehrenobmann Dieter Rauchenzauner** die Ehrennadel der IPA Österreichische Sektion überreicht. Die Berichte des Ob-

manns, des Sekretärs, Friederike Frahamer, und des Schatzmeisters, Thomas Artbauer, beinhalteten den Ablauf des vergangenen Vereinsjahres und umfassten selbstverständlich auch die Planung und Durchführung der Festveranstaltung zum 50-Jahr-Jubiläum. Besonderen Dank sprach der Obmann allen daran mitwirkenden Funktionären aus. Aber auch ihm wurde für seine Entscheidungsstärke und Tatkraft insbesondere aber auch für seine aktive Mitwirkung gebührend Dank gesagt.





Max **Stuhlpfarrer** von der VB Graz wird am 13.04.2012, ab 16:00 Uhr, im (IPA)-GH „Kreuzwirt“ in Graz, Annaplatz 2 einen Filmvortrag über Kanada und USA zeigen - dazu sind alle Mitglieder eingeladen. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Zusammensitzen.

Am 17.2.2012 hat die VB Leibnitz-Radkersburg bei ihrer Generalversammlung im Schloss Laubegg einen neuen Vorstand gewählt. Wer die neuen Funktionäre sind, kann man auf <http://steiermark.ipa.at> nachlesen.

Theaterliebhaber der VB Leibnitz besuchten im Jänner die Theateraufführung „Lügen haben junge Beine“ der VTG-Bühne in St. Martin/Sulmtal. Regisseur, IPA Kollege Alois **Herzog** hat wieder für ein volles Haus gesorgt. Mehr auf <http://leibnitz.stmk.ipa.at>

10.06.2012 – VB Leibnitz / Biker-Wallfahrt für einen guten Zweck. Diesmal geht die Tour von Guido **Kohlhauser** von Leibnitz über das Vulkanland nach Bad Radkersburg. Es werden wieder mehr als 200 Biker aus dem In- und Ausland erwartet - <http://leibnitz.stmk.ipa.at>

Die Polizei bittet zum Tanz

Bruck/Mur-Mürzzuschlag: Zum Glück hat sich die steirische Exekutive nicht ganz vom gesellschaftlichen Parkett verabschiedet. Dafür sorgte auch im heurigen Jahr die IPA. Traditionelles mit Neuem verbinden - ein Klassiker im neuen Kleid – das war das Motto des 47. IPA Balles, der diesmal im Veranstaltungszentrum in Krieglach abgehalten wurde. VBL Walter **Rosanits** hatte für seine 25 ausländischen Gäste aus Belgien, Italien, den Niederlanden, Deutschland und Russland ein abwechslungsreiches und interessantes 4-Tagesprogramm vorbereitet. Neben der Besichtigung der Flugeinsatzstelle des BM.I am Grazer Flughafen gab es eine Ausfahrt mit zwei Spezialfahrzeugen der Flug-

hafenfeuerwehr am Rollfeld. Weiters wurde die österreichweit drittgrößte private Lipizzaner-Zucht in der Südsteiermark beim „Lipizzaner Franzl“ besucht.

Auch der Bezirkshauptmann von Bruck/Mur, Mag Bernhard **Preiner**, lud traditionell zum offiziellen Empfang in die Bezirkshauptmannschaft. An diesem Empfang haben, neben den ausländischen IPA Gästen, auch viele Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und der Exekutive teilgenommen.

Am 28.1.2012, pünktlich um 21:00 Uhr, eröffnete der Ballobmann Klaus **Ulrich** mit „Alles Walzer“ offiziell den 47. IPA (Polizei) Ball der VB Bruck/M.-Mürzzuschlag. Viele Ehrengäste, vor allem aber viele Uniformen aus verschiedenen Ländern und



Gruppenfoto der ausländischen Gäste beim IPA Ball in Bruck/Mur-Mürzzuschlag.

verschiedenen Organisationen, machten den gut besuchten IPA Ball wieder zu einem großartigen Erlebnis. Das „Internationale IPA Treffen 2012“ und der 47. IPA Ball sind Geschichte. Was bleibt sind wunderschöne Eindrücke und ein paar Bilder von den ereignisreichen Tagen. Mehr dazu auf <http://www.ipa-bruck.at>



vlnr. VBL Helmut Kremser mit VBL Walter Rosanits.



vlnr. VBL Michael Puster mit VBL Manfred Huber mit Gattin.

Die „Daubenjagd“ hat begonnen

Graz: 30 Mitglieder und einige Fans der VB trafen sich am 24.02.2012 zum 1. IPA Knödelschießen auf der Freizeitanlage „Falke Gösting“. Mehr als zwei Stunden bestimmten Taktik, der richtige Stock und die perfekte Position die zwei Mannschaften. Beim Spiel bedeutete ein gut platzierter Stock noch lange nicht den Sieg. Erst der letzte Stock entschied über Sieg bzw. Niederlage. Ein wahres „Mensch ärgere dich nicht auf Asphalt“. Trotzdem standen bei dieser Veranstal-

tung das gemütliche Beisammensein und die Freude am Sport im Mittelpunkt. Nach dem Spiel gab es ein gemütliches Zusammensitzen bei Speis und Trank im „Langensiepenstüberl“. Organisator und DJ Rudi **Amon** sorgte bei dieser Veranstaltung für gute Musik und beste Stimmung, sodass die letzten IPA Gäste die Veranstaltung erst nach Mitternacht verließen. Mehr dazu auf <http://graz.stmk.ipa.at>



Links Viktor Ebner – rechts Organisator Rudi Amon.



Editor: Klaus Herbert

Am 12. April findet um 20.00 Uhr im Clublokal der VB Reutte die Jahreshauptversammlung mit Weißwurstessen und Salvatorbier statt. Geplant sind neben den alljährlichen Punkten auch wieder Ehrungen langjähriger IPA-Mitglieder.

Wenn Sie diese Ausgabe lesen, dann hat die VB Imst bereits einen neuen Vorstand gewählt. Gründungsobmann Reinhard **Wieser** zieht sich nach 18 Jahren in die zweite Reihe zurück. Wie es mit dem IPA Chor und dem IPA Advent weitergeht, erfahren sie auf imst.tirol.ipa.at.

Die rührige VB Zillertal hat sich eine Menge vorgenommen. Der Höhepunkt wird aber der 21. Zillertaler Hüttenabend vom 5.-7. Oktober sein. Teilnehmer aus 40 VB werden erwartet. Jetzt anmelden! Alle Informationen dazu finden Sie auf <http://zillertal.tirol.ipa.at>.

Am 28.02.2012 fand der feierliche Lehrgangsabschluss für 48 Polizisten in Seefeld statt. General MMag. Konrad **Kogler**, LH Günther **Platter**, LPK Generalmajor Mag. Helmut **Tomac** und Bürgermeister Mag. Werner **Frießer** sorgten für einen imposanten Rahmen.

Verbindungsstellenleiter als Lebensretter



Landeck: Der Polizeiberuf ist kein leichter. Dies zeigte sich Anfang des Jahres wieder einmal in Landeck. VBL Anton **Krammer** (li.) und sein junger Kollege Simon **Drexel** wurden im Rahmen des Streifendienstes zu einem Brand gerufen. Beherzt drangen beide bis zu einer

Wohnung im dritten Stock vor und retteten eine Frau unter Einsatz ihres Lebens vor dem sicheren Feuertod. Landespolizeikommandant Helmut **Tomac** lobte das tapere Einschreiten und drückte beiden persönlich seinen Dank aus.

Besuch aus Sibirien



Zwei IPA Mitglieder aus Kirov, Oberst Andrey **Pervakov** (re.) und Vyacheslav **Konsulin** mit ihren Gattinnen statteten Innsbruck einen Besuch ab. Pervakov ist Chef des Zolls und Mitglied des Stadtrates. Kirov liegt ca. 900 km östlich von Moskau an der Transsibirischen Eisenbahn. Wie Andrey mitteilte, gibt es dort noch richtige

Winter mit -40 Grad Celsius. Der Höchstwert lag vor ca. 30 Jahren bei -56 Grad. In Innsbruck wurde vom Cafe 360 Grad der Ausblick gemeinsam mit mit LGO Reinhard **Moser** über die Stadt genossen. Weiter ging es dann mit einer Fiakerfahrt und der Hungeburgbahn auf die Hungerburg. Ein Altstadtbummel rundete den Tag ab.

Neuer Vorstand in Innsbruck

Günther Heigl legte nach 12 Jahren seine Funktion als Obmann zurück.

Der neue und einstimmig gewählte Vorstand: VBL Dieter **Lagger**; StV Sigrid **Torggler**; Schatzm. Gottfried **Niedrist**; Schriftf. Sabine **Reinthal**. Einige Mitglieder wurden für 25- und 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Unter ihnen der pensionierte Polizist und heutige LABg KR Richard **Heis** sowie der pensionierte Stadtpolizeikommandant von Innsbruck Dr. Franz **Birkfellner**.

„Alt“- Obmann Heigl erklärte sich bereit, weiterhin mit seiner Gattin Elfriede Gäste und Mitglieder im Vereinsheim bei den Veranstaltungen und Vereinsabenden zu betreuen.



vlnr. Walter Schlauer, Dieter Lagger, LABg Richard Heis, Sigrid Torggler, Dr. Franz Birkfellner.

innsbruck.tirol.ipa.at



Links: Der scheidende VBL Günther Heigl wird von LG-Sekretär Walter Schlauer beglückwünscht und verabschiedet.

Daneben: Sabine Reinthal, Dieter Lagger, Sigrid Torggler, Gottfried Niedrist.

Neuer Vorstand in Osttirol



Als „geordneten Rückzug“ könnte man die Veränderung im Vorstand der VB Lienz bezeichnen. Nach 19 Jahren Funktionsarbeit zog sich Sekretär Oskar **Monitzer** (Foto) zurück. Seit über einem Jahr hatte er seinen Nachfolger aufgebaut. Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

Obmann **Reinisch** Eduard; Sekretär **Mairdoppler** Andreas; Schatzmeister **Engl** Anton; Schatzmeister-StV **Mair** Jeanette; Schriftführer **Inwinkl** Chrisant; Schriftführer-StV **Gander** Gernot; Rechnungsprüfer **Jaufenthaler** Christian und **Oberhofer** Peter.

An der Versammlung nahmen ca. 30 Mitglieder, darunter auch das Mitglied Bürgermeister Dieter **Zant** aus Leisach, teil. Die LG Tirol, vertreten durch Schriftführer Reinhard **Wieser**, nutzte die Gelegenheit und ehrte langjährige Mitglieder.

Mehr dazu auf <http://lienz.tirol.ipa.at>.



Die Vorarlberger Polizeimusic unter KPM Manfred **Allmayer** musizierte im vollbesetzten „Kubus“ in Wolfurt zum Auftakt des Konzertabends der Militärmusic Vorarlberg. Auch LR **Schwärzler**, Spitzenvertreter der Exekutive und des Milkdos waren begeistert.

Die Stadt Bregenz lud am 6. Jänner alle Vereine zum Neujahrsempfang ein. Auch die IPA Landesgruppe Vorarlberg war mit einer Abordnung vertreten. Im Vordergrund des Dankes standen der persönliche Einsatz der aktiven Mitglieder und deren ehrenamtliche Tätigkeit.

„Günther's Kirchenkonzert“ findet am 30. September 2012 in der Stadtpfarrkirche St. Martin in Dornbirn statt. Stargast Oswald **Sattler**. Dieses Benefizkonzert wird für den Vorarlberger Blinden- und Sehbehinderten Verband veranstaltet. Karten jetzt bei Günther **Lutz**.

Die „Rosengarten-Wanderwoche“ in Südtirol mit Wanderführer Edi **Ortner** findet in der Zeit vom 16. – 20. Juli 2012 statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 32 Personen beschränkt. Wer mit möchte, sollte sich baldmöglichst bei ediortner@aon.at anmelden.

Gut vorbereitet Ein Blick hinter die Kulissen des Harder Faschings

Alle Jahre wieder findet in Hard der Kinderfasching statt. Seit zwei Jahrzehnten werden zwei Verkaufsstände der „Mufänger“ (Harder Faschingszunft) von IPA Mitgliedern der PI Hard betreut. Zum Verkauf gelangen Gulaschsuppe oder Käsefladen sowie der obligatorische Glühwein oder Glühmost sowie der Kinderglühwein, der gratis ausgegeben wird.

Um die Verkaufstätigkeit reibungslos ablaufen zu lassen, braucht es auch Helfer außerhalb der Veranstaltungszeit. Einer dieser unermüden Helfer ist Ernst **Kojalek**, seit zwei Jahrzehnten ist er einer der ersten wenn nicht sowieso der erste beim Stand. Sein Pkw wird in einen Werkzeugwagen umgestaltet, damit hat er alles dabei, um vorhersehbare und unvorhersehbare Schwierigkeiten beim Aufbau und der Bestückung des Verkaufs-

standes meistern zu können. Es werden Strom und Gas benötigt. Die verschiedenen Kabel und Kochgeräte sowie Getränke müssen verstaut werden, damit auch alle Helfer sich im Stand sicher bewegen können.

Wenn die zahlreichen Helfer in den verschiedenen Uniformen eintreffen, hat Ernst die beiden Stände bereits funktionstüchtig gemacht.

Wenn der Umzug vorbei ist, muss natürlich wieder alles abgebaut und versorgt werden, und ganz wichtig ist dabei die Kassa, die auch heuer wieder in einem sehr gut gefüllten Zustand an die „Mufänger“ übergeben werden konnte.

Nachdem Ernst als erster bei den Ständen war, verlässt er diese wieder als letzter. Allen Beteiligten gebührt ein aufrichtiges „Danke schön“.

Eisige Kälte



Für den 11. Februar 2012 wurde ein IPA Schitag in „Laterns-Gapfohl“ organisiert. Geplant war zwangloses Schifahren mit IPA Freunden in Vorarlberg und aus den Nachbarländern Liechtenstein, Schweiz und Deutschland.

Nach der sportlichen Tätigkeit war im Gasthaus „Kreuz“ in Rankweil ein gemütlicher Abend mit „Kässpätzlepartie“ vorbereitet. „Väterchen Frost“ hatte aber kein Einsehen mit den löblichen Vorhaben der IPA, etwas für Körper und Geist zu tun, er schickte eine Eiseskälte zwischen -16 und -20 Grad und verleidete so die sportlichen Ambitionen der IPA Freunde.

Die Veranstaltung wurde abgesagt. Natürlich fiel auch der gemütliche Abend indirekt der Kälte zum Opfer und wurde abgesagt. Denn keine Teilnehmer am Tag heißt keine Gäste am Abend.



Oben: Ernst Kojalek am Werkzeugwagen.



rechts außen PI Kdt Siegi Krammer verantwortlich für die Sicherheit.



Links Josef Stricker, immer dabei.

Rechts sorgt die Narrenpolizei für Ordnung.



Editor: Franz Fühling

Adressenänderungen: Es können immer wieder Informationen und Zeitungen nicht an die richtigen Adressen zugestellt werden. Versendete Poststücke kommen oft mit dem Vermerk „unbekannt verzogen“ zurück. Adressenänderungen bitte rechtzeitig berichten.

Biker 2013: Die Bikergruppe der LG Wien plant für 2013 eine 16-tägige MR-Reise durch Südamerika. Im Fokus stehen dabei Peru, Bolivien, Argentinien und Chile. Die Vorbereitungen dazu sind bereits voll im Laufen. Die Teilnehmerzahl ist dabei aber leider begrenzt.

Biker 2012. Den besonderen sozialen Höhepunkt sieht unsere Bikergruppe heuer am 17. Juni bei der Teilnahme am TOY-RUN XX – The Final Ride - Motorradbenefizfahrt zu Gunsten von Kindern und Jugendlichen. Die Gruppe freut sich auf viele Teilnehmer.

Sozialunterstützung der IPA. Leider schlägt das Schicksal immer wieder unbarmherzig zu und trifft oft Kinder. Die IPA konnte 2011 durch Geldunterstützungen für Therapien und Umbauten dabei größtes Leid auch der Eltern zumindest leicht lindern.

Winterwanderung



Wandergruppe 2012 beim Lusthaus.

Die Wanderer um Kurt Lechner und Peter Rab trafen sich gut ausgerüstet beim Riesenrad. Marschiert wurde die Route durch den Prater zum Lusthaus, vorbei an der Republik Kugelmugel. Peter hatte den IPA Wanderschwertransporter aufgefüllt und sorgte zwischendurch für Labung. Die Teilnehmer waren nicht nur sichtlich begeistert und freuen sich auf nächstes Jahr.

Was kommt auf uns zu?

IPA PORTUGALREISE 2012 vom 29.09. bis 06.10.2012 Reise ins Land der Seefahrer und Entdecker! Lissabon Sintra – Cabo da Roca – Cascais – Estoril - Evora (fakultativ) Óbidos – Nazare – Batalha – Alcobaca – Fatima Tomar – Coimbra – Aveiro – Porto Guimaraes – Braga – Viana do Castelo.

Mehr auf wien.ipa.at.

Wo finde ich mehr Informationen zur IPA Wien? - Donnerstags im Clublokal 16., Redtenbachergasse 22-32 und im Internet auf wien.ipa.at!



Polizeiball 2012

Der Ball war wieder ein Treffpunkt der Uniformen und IPA Mitglieder. Dabei waren heuer wieder einige adrette ausländische Uniformen zu sehen. Den Ablauf organisierte diesmal ein neues Team, dem gratuliert werden darf. Die IPA Wien unterstützte dabei und organisierte einen Heurigenabend für die Tänzergruppe aus Bosnien Herzegowina.



links: IPA LG Wien Sekretär Holzer LGO Herbert Stammer und Christine Holzer
oben: BMI Mikl-Leitner, Franz Graf
darunter: Herbert Ofner mit ausl. Polizist

Clubleben

Das IPA Clubleben zeigt heuer bereits zwei tolle Veranstaltungen auf. Die erste Veranstaltung war wegen unvorhergesehener Baumaßnahmen bereits ausgesetzt. Eine undichte Zubringerleitung erforderte den Abbau der Therme. Der Schaden konnte jedoch schnell eingegrenzt und behoben werden und der Gschnas2012 konnte im Clublokal stattfinden. Ebenso die Veranstaltung Steirergaudi mit Volxmusik.

oben: Ausgelassene Stimmung bei der Steirergaudi.
darunter im Uhrzeigersinn: Unterhaltung an der Bar; Sekretär Gerhard Holzer übt mit Polizistin aus Bosnien Herzegowina vor dem Polizeiball; Gschnas; Hans und Brigitte

